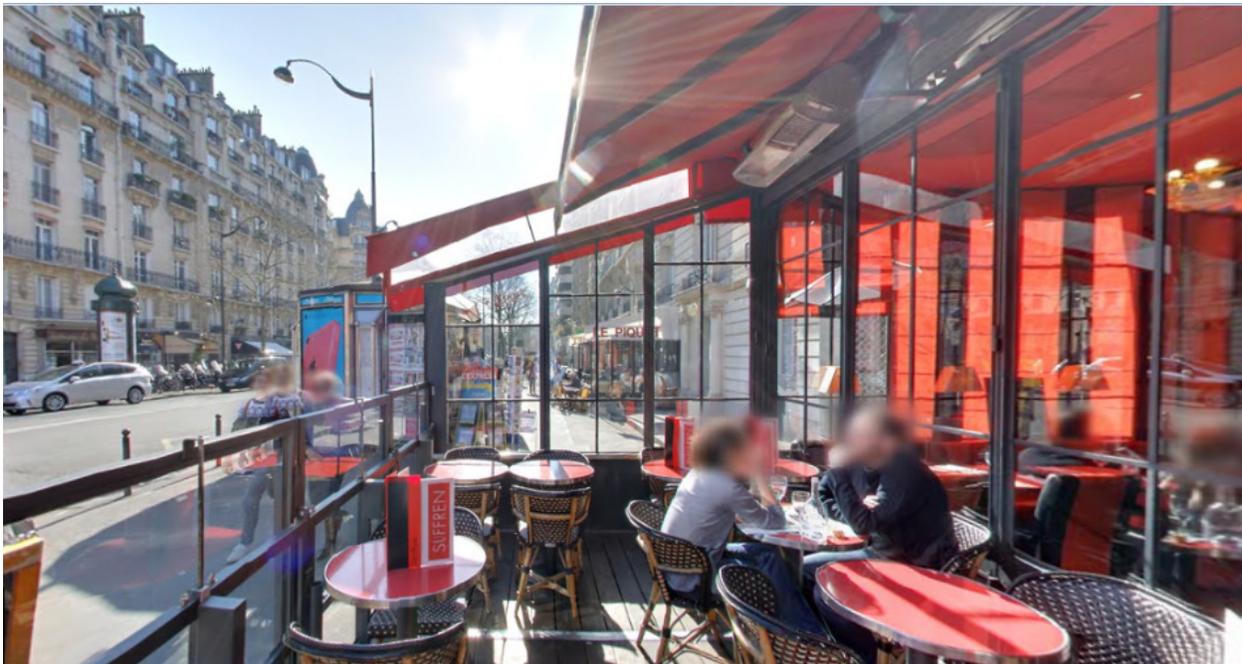


Prof. Dr. Alfred Toth

Äußere und innere Ränder von Systemen

1. Im folgenden betrachten wir äußere Ränder (R_A) und innere Ränder (R_I) von Systemen. Im ersten Fall gehört der äußere Rand insofern zum inneren Rand, als er der Rand eines Adsystems eines Referenzsystems ist. Im zweiten Fall bilden 2-seitig von einem Referenzsystem abhängige Objekte, die sich jedoch nicht innerhalb eines Adsystems befinden, einen äußeren Rand, zwischen dem und dem inneren Rand des Referenzsystems sich jedoch eine ontische Leerstelle befindet. Der dritte Fall schließlich unterscheidet sich vom zweiten nur dadurch, daß keine Leerstelle vorhanden ist, d.h. innerer und äußerer Rand sind kontingent (vgl. Toth 2015).

2.1. $R = [R_A \supset R_I]$



Brasserie Le Suffren, Avenue de Suffren, Paris

2.2. $R = [R_A \oplus \emptyset \oplus R_I]$



Bistrot Dada, Avenue des Ternes, Paris

2.3. $R = [R_A \oplus R_I]$



Café Dalayrac, Rue Mehul, Paris

Literatur

Toth, Alfred, Adessivität, Adjazenz und Exessivität. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015

22.8.2016